

MAG Silver Corp.: Finanzergebnisse für das 1. Quartal 2023

10.05.2023 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 10. Mai 2023 - [MAG Silver Corp.](#) (TSX / NYSE American: MAG) ("MAG" oder das "Unternehmen") gibt die ungeprüften Finanzergebnisse des Unternehmens für die drei Monate bis zum 31. März 2023 bekannt. Nähere Informationen zum ungeprüften verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss sowie zum Lagebericht und zur Analyse für die drei Monate bis 31. März 2023 finden Sie in den Unterlagen des Unternehmens auf SEDAR (www.sedar.com) oder auf EDGAR (www.sec.gov).

Alle Beträge sind, sofern nicht anders angegeben, in Tausend US-Dollar ("US\$") angegeben (C\$ bezieht sich auf kanadische Dollar).

HÖHEPUNKTE (auf 100%-Basis, sofern nicht anders angegeben)

- Die Konzentratproduktion in der hochgradigen Mine Juanicipio hat begonnen. Juanicipio lieferte seine ersten kommerziellen Blei- und Zinkkonzentrate Ende März 2023 aus und auch in Zukunft sind regelmäßige Lieferungen geplant.
- Im März 2023 lag die Abbaugeschwindigkeit bei Juanicipio bei etwa 60 % des geplanten Wertes und betrug durchschnittlich 2.476 Tonnen pro Tag (tpd), wobei die Abbaugeschwindigkeit zeitweise bis zu 3.900 tpd erreichte.
- Die Leistung hat sich im April verbessert, wobei der Zerkleinerungskreislauf durchgehend Raten von 3.700 Tonnen pro Tag lieferte und die Zahl der ungeplanten Stillstände zurückging. Da sich die Anlage der Auslegungskapazität nähert, wurde eine höherwertige Mühlenbeschickung eingeführt, was zu einer entsprechenden Verbesserung der Silbergewinnungsraten und Konzentratwerte führte.
- Im Laufe des ersten Quartals 2023 wurde minderwertiges Material, das für die Inbetriebnahme vorgesehen war, in der Anlage Juanicipio verarbeitet, wobei die Gewinnungsraten bei Silber durchschnittlich 84 % betrugen und damit leicht über den Erwartungen für diese Phase der Inbetriebnahme lagen.
- MAG meldete für die drei Monate bis zum 31. März 2023 einen Nettogewinn von 4.713 \$ bzw. 0,05 \$ pro Aktie (2.680 \$ bzw. 0,03 \$ pro Aktie für die drei Monate bis zum 31. März 2022).
- Entdeckung der Carissa-Zone in aggressiven Step-out-Bohrungen, die 1 km südwestlich des Minenkorridors Deer Trail niedergebracht wurden.
- Abschluss von zwei Buy-Deal-Finanzierungen im 1. Quartal 2023: ein öffentliches Angebot von Stammaktien in Höhe von 42.558 \$ am 7. Februar 2023 und eine Privatplatzierung von Stammaktien in Höhe von 17.133 \$ (23.024 C\$) am 16. Februar 2023 auf einer "Flow-Through-Basis".

BETRIEB (auf 100%-Basis, sofern nicht anders angegeben)

- Die Aufbereitungsanlage des Juanicipio-Projekts, die vor kurzem nach dem Anschluss an das nationale Stromnetz im Dezember 2022 mit Strom versorgt wurde, setzte die Inbetriebnahme und das Hochfahren der Mahlaktivitäten in vollem Umfang fort. Wie der Betreiber Fresnillo mitteilte, ist der Betrieb weiterhin auf Kurs, um die Nennproduktion Mitte bis Ende 2023 zu erreichen. Während dieser Hochlaufphase wird überschüssiges mineralisiertes Material aus dem Projekt Juanicipio weiterhin in den nahe gelegenen Aufbereitungsanlagen Saucito und Fresnillo (zu 100 % im Besitz von Fresnillo) auf Basis der verfügbaren Kapazität verarbeitet.
- Für die drei Monate bis zum 31. März 2023:
 - o 222.023 Tonnen mineralisiertes Stollenmaterial und niedriggradige Inbetriebnahmehalden wurden in den Anlagen Juanicipio, Fresnillo und Saucito verarbeitet, wobei 2.000.974 zahlbare Unzen Silber, 5.291 zahlbare Unzen Gold, 1.281 zahlbare Tonnen Blei und 1.656 zahlbare Tonnen Zink produziert und verkauft wurden;

o der durchschnittliche Silberkopfgewicht für das Quartal betrug 363 g/t; und

o Die Einnahmen aus der vorkommerziellen Produktion (abzüglich der Be- und Verarbeitungskosten) beliefen sich in diesem Quartal auf insgesamt 51.482 \$, abzüglich 27.378 \$ an Produktions- und Transportkosten und 7.955 \$ an Abschreibungs- und Amortisationskosten, was einen Bruttogewinn von 16.149 \$ für Juanicipio ergab.

- Am Ende des Quartals hatte Juanicipio 167 Tonnen Bleikonzentrat und 715 Tonnen Zinkkonzentrat auf Lager.

- Am Ende des Quartals verfügte Juanicipio über Barmittel in Höhe von 8.454 \$, gegenüber 1.102 \$ am Ende des Jahres 2022, was vor allem auf eine Bargeldeinlage der Partner in Höhe von 56.800 \$ (24.992 \$ für den 44%igen Anteil von MAG) zurückzuführen ist, um erhebliche Steuer- und Bergbauverpflichtungen in Mexiko zu begleichen. Darüber hinaus wurden die Barguthaben bei Juanicipio durch fortgesetzte Investitionsausgaben, geringere geförderte Gehalte, zusätzliche Anforderungen an das Betriebskapital und laufende unterirdische Erschließungsausgaben geschmälert, was jedoch durch höhere Metallpreise teilweise wieder ausgeglichen wurde.

CORPORATE

- Das Unternehmen arbeitet an seinem zweiten jährlichen Nachhaltigkeitsbericht (der "Nachhaltigkeitsbericht 2022"). Der Nachhaltigkeitsbericht 2022 wird die Verpflichtungen des Unternehmens in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) bekräftigen und Aktualisierungen der ESG-Praktiken und Leistungen des Unternehmens für das Jahr 2022 enthalten. Im Oktober 2022 hat MAG seinen ersten Nachhaltigkeitsbericht für das Jahr 2021 ("Nachhaltigkeitsbericht 2021") und seine Fortschrittsmitteilung ("CoP") beim Global Compact der Vereinten Nationen ("UNGC") eingereicht und vervollständigt derzeit den nachfolgenden CoP für 2022, um sein Engagement für die 10 Prinzipien des UNGC zu bekräftigen. Der Nachhaltigkeitsbericht 2021 von MAG ist auf der Website des Unternehmens unter <https://magsilver.com/esg/reports/> verfügbar.

- Mehrere Richtlinien und Chartas, darunter die Richtlinien für Menschenrechte, Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration, Risikomanagement, Gesundheit, Sicherheit, Umwelt und soziale Verantwortung sowie die Charta für Gesundheit, Sicherheit, Umwelt und Gemeinschaft wurden aktualisiert und sind auf der Website des Unternehmens unter <https://magsilver.com/corporate/governance/> verfügbar.

- Das Unternehmen schloss am 7. Februar 2023 ein öffentliches Kaufangebot in Höhe von 42.558 \$ ab und emittierte 2.905.000 Stammaktien zu einem Preis von 14,65 \$ pro Stammaktie. Darüber hinaus schloss das Unternehmen am 16. Februar 2023 eine Privatplatzierung im Wert von 17.133 \$ (23.024 C\$) ab und emittierte 969.450 Stammaktien auf "Flow-Through-Basis" (gemäß der Definition im kanadischen Einkommenssteuergesetz) (die "Flow-Through-Aktien") zu einem Preis von 17,67 \$ (23,75 C\$) pro Flow-Through-Aktie.

- Am 29. April 2023 genehmigte der mexikanische Senat wesentliche Änderungen des Bundesbergbaugesetzes, die noch der endgültigen Genehmigung durch die mexikanische Exekutive bedürfen. Das Unternehmen unterstützt eine gründliche Überprüfung und Bewertung der potenziellen Ergebnisse und deren Auswirkungen speziell auf unsere 44%ige Beteiligung an Juanicipio, einschließlich der Behandlung von Konzessionen, die unter der früheren Gesetzgebung erteilt wurden.

EXPLORATION

- Juanicipio-Projekt, Mexiko:

o Die Ergebnisse des Explorationsprogramms 2022 auf dem Projekt Juanicipio, das im Dezember 2022 abgeschlossen wurde und insgesamt 25.858 Meter umfasst, stehen noch aus.

o Die Infill-Bohrungen bei Juanicipio wurden im 1. Quartal 2023 mit 4.109 Metern fortgesetzt, für die die Untersuchungsergebnisse ebenfalls noch ausstehen. Derzeit drehen sich drei Bohrgeräte mit dem Ziel, das Valdecañas-Adersystem in der Tiefe weiter zu erproben und das Vertrauen in die Ressource der tiefen Zone weiter zu erhöhen.

- Deer Trail Projekt, Utah:

o Die Ergebnisse von sechs der neun abgeschlossenen Bohrlöcher (insgesamt 12.157 Meter) der oberflächenbasierten Phase-2-Bohrungen auf dem Projekt Deer Trail Carbonate Replacement Deposit

(CRD") wurden am 17. Januar 2023 bekannt gegeben, wobei der bemerkenswerteste Höhepunkt die Entdeckung der Zone Carissa war.

o Die Gesamtergebnisse untermauern weiterhin das CRD-Explorationsmodell von MAG und deuten darauf hin, dass sich mehrere Mineralisierungskanäle vom abgeleiteten Porphyrzentrum Deer Trail Mountain erstrecken. Mehrere Fluid-Kanalwege sind ein Merkmal vieler großer CRD-Systeme.

o Die Ergebnisse der abgeschlossenen Bohrungen DT22-11, 12 und 13 stehen noch aus. DT22-13 wurde 1,7 km südöstlich der Zone Carissa gebohrt, um eine starke geophysikalische Anomalie zu erproben, die mit dem Schnittpunkt zweier großer Strukturen zusammenfällt.

- Larder-Projekt, Ontario:

o Im Jahr 2022 leitete MAG eine umfassende Datenüberprüfung und Bohrkampagne auf dem Projekt Larder ein. Das Bohrprogramm konzentrierte sich unterhalb und seitlich von potenziellen Mineralisierungsausläufern.

o Insgesamt wurden im Jahr 2022 vom Unternehmen 10 Bohrungen (10.484 Meter) in der Zone Cadillac Larder Break East des Projekts niedergebracht. Die Bohrkampagne hat bewiesen, dass die geologischen Einheiten in der Tiefe vorhanden sind, und ermöglichte die Erfassung von Strukturdaten in Tiefen, die in der Geschichte des Projekts noch nie aufgezeichnet wurden. Die Untersuchungsergebnisse erweiterten die Mineralisierung Bear East bis in eine Tiefe von 600 Metern ab der Oberfläche.

o Im Januar 2023 wurden die Bohrungen im Gebiet Swansea auf der Westseite des Grundstücks fortgesetzt. Diese Bohrungen testeten eine geophysikalische Anomalie, die mit dem Larder Break zusammenfällt. Alle Bohrlöcher erreichten die Zielstruktur und durchschnitten bis zu 50 m der durchdringenden Serizit- +/- Fuchsit-/Karbonat-Alteration und Verkieselung innerhalb der Zielstruktur. Die Untersuchungsergebnisse stehen noch aus.

AKTUALISIERUNG DES PROJEKTS JUANICIOPIO

Produktion im Untertagebau

Da sich die Anlage Juanicipio nun in der Hochlaufphase befindet, wird überschüssiges mineralisiertes Material aus dem Projekt Juanicipio weiterhin in den nahe gelegenen Anlagen Saucito und Fresnillo (beide zu 100 % im Besitz von Fresnillo) verarbeitet, sofern die Kapazitäten verfügbar sind. Die Metalle werden raffiniert und zu kommerziellen Bedingungen im Rahmen langfristiger Abnahmevereinbarungen mit einer Tochtergesellschaft von Fresnillo verkauft.

In den drei Monaten bis zum 31. März 2023 wurden in den Anlagen Juanicipio, Saucito und Fresnillo insgesamt 222.023 Tonnen mineralisiertes Erschließungs- und Stollenmaterial verarbeitet. Die daraus resultierenden verkauften zahlbaren Metalle und die damit verbundenen Verarbeitungsdetails sind in Tabelle 1 unten zusammengefasst. Die Verkaufs- und Verarbeitungskosten für die im ersten Quartal 2023 verarbeiteten Tonnen wurden auf vorläufiger Basis verbucht und werden im zweiten Quartal 2023 auf Grundlage der endgültigen Analysen und Preisanpassungen gemäß den Abnahmeverträgen angepasst.

Tabelle 1: Verarbeitetes mineralisiertes Material in den Anlagen Juanicipio, Saucito und Fresnillo (Basis 100%)

Drei Monate bis zum 31. März 2023 (222.023 Tonnen verarbeitet) Q1 2022 Betrag

\$			\$
Zahlbare Metalle	Menge		Durchschnitt pro Einheit
Silber	2.000.974 Unzen		22,93 pro Unze
Gold	5.291 Unzen		1.959,50 pro Unze
Blei	1.281 Tonnen		0,94 pro Pfund.
Zink	1.656 Tonnen		1,43 pro Pfund.
TCRCs und andere Verarbeitungskosten			
Netto-Einnahmen			
Produktions- und Transportkosten			
Abschreibung und Amortisation (1)			
Bruttogewinn			

(1) Die Untertagemine befindet sich nun im Abbau, wobei das mineralisierte Erschließungs- und Abraummateriale in den Anlagen Juanicipio, Saucito und Fresnillo verarbeitet, veredelt und verkauft wird. Die Mine wurde am 1. Januar 2022 als für die vorgesehene Nutzung fertiggestellt betrachtet.

Der durchschnittliche Silberhauptgehalt für das mineralisierte Erschließungs- und Stollenmaterial, das in den drei Monaten bis 31. März 2023 verarbeitet wurde, betrug 363 g/t (drei Monate bis 31. März 2022: 597 g/t). Der niedrigere Erzgehalt war eine direkte Folge der Verarbeitung von niedrig gradigen Lagerbeständen, die für die Inbetriebnahme der Verarbeitungsanlage Juanicipio vorgesehen waren. Der Bergbaubetrieb läuft weiterhin wie geplant und wird die hochgradige Beschickung erhöhen, sobald sich die Anlage Juanicipio der kommerziellen Produktion nähert und die Gewinnungsraten mit der Planung übereinstimmen. Im Laufe des ersten Quartals 2023 lieferte die Anlage Juanicipio Gewinnungsraten von durchschnittlich 84 % für Silber, was leicht über den Erwartungen in dieser Phase der Inbetriebnahme liegt.

Aufbereitungsanlagenbau & Ausblick

Die Inbetriebnahme begann Anfang Januar 2023 mit der Einspeisung von mineralisiertem Material mit niedrigerem Gehalt in die Mahlmühlen. Juanicipio produzierte und versandte seine ersten kommerziellen Blei- und Zinkkonzentrate im März 2023 und hat mit regelmäßigen Konzentratlieferungen begonnen. Im April wurde mit der Verarbeitung von höhergradigem Material begonnen, was zu einer entsprechenden Verbesserung der Silberausbeute und der damit verbundenen Konzentratgehalte führte.

Da sich die Anlage nun in der Inbetriebnahme- und Hochlaufphase befindet, sinken die endgültigen Projektkapitalkosten, während sich Juanicipio der vollen kommerziellen Produktion nähert. Es wird erwartet, dass zusätzlicher Finanzierungsbedarf aufgrund von Marktbedingungen, verzögertem Hochfahren der Nennkapazität, Steuerzahlungen oder zusätzlichem Betriebskapital, das den erwirtschafteten operativen Cashflow übersteigt, durch weitere Barabrufe von Fresnillo und MAG finanziert wird.

FINANZERGEBNISSE - DREI MONATE BIS 31. MÄRZ 2023

Zum 31. März 2023 verfügte MAG über ein Betriebskapital von 53.998 \$ (31. Dezember 2022: 29.232 \$) einschließlich Barmitteln in Höhe von 54.613 \$ (31. Dezember 2022: 29.955 \$) und keine langfristigen Schulden. Außerdem verfügte Juanicipio zum 31. März 2023 über ein Betriebskapital von 48.351 \$ einschließlich Barmitteln in Höhe von 8.454 \$ (der Anteil von MAG beträgt 44%).

Der Nettogewinn des Unternehmens für die drei Monate bis zum 31. März 2023 belief sich auf 4.713 \$ (31. März 2022: 2.680 \$) oder 0,05 \$/Aktie (31. März 2022: 0,03 \$/Aktie). MAG verbuchte seine 44%igen Erträge aus der nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung an Juanicipio in Höhe von 7.919 \$ (31. März 2022: 13.762 \$), die den 44%igen Anteil von MAG an den Nettoerträgen aus dem Verkauf von Erschließungs- und Fördermaterial vor der Produktion sowie die Darlehenszinsen aus den an Juanicipio gewährten Darlehen enthalten (siehe Tabelle 2 unten).

Tabelle 2: Anteil von MAG an den Erträgen aus der nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung an Juanicipio

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70482/MAG_10052023_DEPRcom.001.png

Qualifizierte Person:

Alle wissenschaftlichen oder technischen Informationen in dieser Pressemitteilung, einschließlich der erwähnten Untersuchungsergebnisse und Mineralressourcenschätzungen, basieren auf Informationen, die von oder unter der Aufsicht von Dr. Peter Megaw, Ph.D., C.P.G., einem zertifizierten Berufsgeologen, der eine "qualifizierte Person" im Sinne von National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects ("National Instrument 43-101" oder "NI 43-101") ist, erstellt wurden. Dr. Megaw ist nicht unabhängig, da er eine Führungskraft und ein bezahlter Berater von MAG ist.

Über MAG Silver Corp. (www.magsilver.com)

[MAG Silver Corp.](http://www.magsilver.com) ist ein wachstumsorientiertes kanadisches Erschließungs- und Explorationsunternehmen, das sich darauf konzentriert, ein erstklassiges primäres Silberbergbauunternehmen zu werden, indem es hochgradige Edelmetallprojekte in Nord- und Südamerika erkundet und weiterentwickelt. Das Hauptaugenmerk des Unternehmens liegt auf dem 4.000-Tonnen-pro-Tag-Projekt Juanicipio (44 %), das von Fresnillo Plc (56 %) betrieben wird. Das Projekt befindet sich im Fresnillo Silver Trend in Mexiko, dem

weltweit führenden Silberbergbaulager, wo neben der Untertageproduktion und der Verarbeitung von mineralisiertem Material auch ein erweitertes Explorationsprogramm durchgeführt wird, das auf mehrere äußerst viel versprechende Ziele abzielt. MAG führt auch mehrstufige Explorationsprogramme auf dem Projekt Deer Trail, das zu 100 % in Utah liegt, und auf dem Projekt Larder Lake in der historisch ertragreichen Region Abitibi in Kanada durch.

Für weitere Informationen im Namen von MAG Silver Corp.

Michael J. Curlook, Vizepräsident, Investor Relations und Kommunikation
Telefon: +1(604) 630-1399
Gebührenfrei: +1(866) 630-1399
E-Mail: info@magsilver.com
Website: www.magsilver.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die Toronto Stock Exchange noch die NYSE American haben die Richtigkeit oder Angemessenheit dieser Pressemitteilung, die von der Geschäftsleitung erstellt wurde, überprüft oder übernehmen die Verantwortung dafür.

Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Informationen, einschließlich jener, die sich auf die zukunftsgerichteten Finanzinformationen von MAG beziehen, sind "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze (im Folgenden zusammenfassend als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet), einschließlich der "Safe Harbour"-Bestimmungen der Wertpapiergesetze der Provinzen, des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995, Abschnitt 21E des U.S. Securities Exchange Act von 1934 in seiner aktuellen Fassung und Abschnitt 27A des U.S. Securities Act. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf:

- Aussagen über den voraussichtlichen Zeit- und Kapitalplan bis zur Erreichung der Nennproduktionskapazität im Projekt Juanicipio;
- Aussagen, die sich auf unsere Erwartungen hinsichtlich des Zeitplans und des Erfolgs der Inbetriebnahme von Anlagen beziehen, einschließlich des erwarteten Hochlaufs der Verarbeitungsanlage beim Projekt Juanicipio;
- geschätzte künftige Explorations- und Erschließungsausgaben und sonstige Ausgaben für bestimmte Tätigkeiten;
- das Potenzial für zusätzliches Kapital, nachhaltiges Kapital und Betriebskapitalanforderungen, um eine kommerzielle Produktion im Projekt Juanicipio zu erreichen, die den erwirtschafteten Cashflow übersteigt, einschließlich des Potenzials für zusätzliche Cash Calls;
- erwartete Vorteile durch zusätzliche Explorationen; und
- sonstige künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Wenn in dieser Mitteilung Aussagen verwendet werden, die Vorhersagen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder künftige Leistungsereignisse zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Wörtern oder Ausdrücken wie "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "beabsichtigen", "planen", "Strategie", "Ziele", "projizieren", "potenziell" oder Abwandlungen davon), dann sind diese Aussagen nicht bindend, "Ziele", "Projekt", "Potenzial" oder Abwandlungen davon oder die Aussage, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", oder die Verneinung eines dieser Begriffe und ähnliche Ausdrücke), soweit sie sich auf das Unternehmen oder die Geschäftsführung beziehen, sollen zukunftsgerichtete Aussagen kennzeichnen. Solche Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und unterliegen bestimmten bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und Annahmen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen zwangsläufig auf Schätzungen und Annahmen, die naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen und wettbewerbsbezogenen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen und von denen viele, was künftige Geschäftsentscheidungen betrifft, Änderungen unterworfen sein können. Zu den

Annahmen, die den Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, gehören unter anderem: Die Fähigkeit von MAG, seine verschiedenen Explorations- und Erschließungsaktivitäten durchzuführen, einschließlich des Zeitplans für die Projektentwicklung, der rechtzeitige Erhalt der erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen, der Preis der produzierten Mineralien, die Kosten für Betriebs-, Explorations- und Erschließungsausgaben, die Auswirkungen der mexikanischen Steuerregelung auf den Betrieb, die Fähigkeit von MAG, eine angemessene Finanzierung zu erhalten, der Ausbruch oder der drohende Ausbruch eines Virus oder einer anderen Seuche oder epidemischen Krankheit wird auf lokaler, nationaler, regionaler und internationaler Ebene angemessen bekämpft werden.

Obwohl MAG der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, sind solche Aussagen keine Garantie für künftige Leistungen, und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten, und viele Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich unter anderem: Rohstoffpreise; Änderungen der erwarteten Mineralproduktionsleistung; unerwartete Erhöhungen der Kapitalkosten oder Kostenüberschreitungen; Ausbeutungs- und Explorationsergebnisse; anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierung; allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftsbedingungen; Risiken im Zusammenhang mit den Geschäftsaktivitäten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit der Finanzierung der Geschäftsaktivitäten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit der Erschließung des Projekts Juanicipio und der Minderheitsbeteiligung daran; Risiken im Zusammenhang mit den Eigentumstiteln des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit dem Erhalt der erforderlichen behördlichen Genehmigungen; Pandemierisiken (und COVID-19); Einschränkungen in der Versorgungskette und allgemeine Kostenescalation im aktuellen inflationären Umfeld, die durch den Einmarsch Russlands in die Ukraine noch verstärkt wird; Risiken im Zusammenhang mit den Finanz- und sonstigen Instrumenten des Unternehmens; Betriebsrisiken; Umweltrisiken; politische Risiken; Währungsrisiken; Marktrisiken; Inflationsrisiken bei den Kapitalkosten; Risiken im Zusammenhang mit Bauverzögerungen; das Risiko, dass Daten unvollständig oder ungenau sind; Risiken im Zusammenhang mit den Beschränkungen und Annahmen in Bohrungen, technischen und sozioökonomischen Studien, auf die man sich bei der Erstellung wirtschaftlicher Bewertungen und Schätzungen, einschließlich der PEA 2017, stützt, sowie jene Risiken, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" im jüngsten Jahresbericht des Unternehmens vom 27. März 2023 beschrieben sind, der im Profil des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com.

Sollten eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den hier beschriebenen abweichen. Diese Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Faktoren, die die zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens beeinflussen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens basieren auf den Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen des Managements zu dem Zeitpunkt, an dem die Aussagen gemacht werden, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt. Aus den oben genannten Gründen sollten Anleger den zukunftsgerichteten Aussagen keine unangemessene Sicherheit beimessen und sich nicht auf sie verlassen.

Hinweis: Anleger werden dringend gebeten, die Angaben in den Jahres- und Quartalsberichten von MAG und anderen öffentlichen Unterlagen, die im Internet unter www.sedar.com und www.sec.gov abrufbar sind, genau zu prüfen.

LEI: 254900LGL904N7F3EL 14

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86116--MAG-Silver-Corp.-Finanzergebnisse-fuer-das-1.-Quartal-2023.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).